



FREITAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen

9. Januar 2015

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD,
liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

wir wünschen allen Lesern der Freitagspost ein gutes neues Jahr! 2015 wird ohne Frage für die KölnSPD ein spannendes Jahr! Packen wir es an!

Wenn Ihr Termine habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Donnerstag 12 Uhr an:
termine.koelnspd@gmx.de.

Und nun viel Spaß beim Lesen wünschen Euch

Frank Mederlet
Geschäftsführer

Marco Malavasi
Redaktion

Die KölnSPD trauert um die Opfer des Anschlag auf "Charlie Hebdo"

Der Mord an zwölf Menschen in den Redaktionsräumen der Satirezeitung "Charlie Hebdo" in Paris ist ein unglaublich brutales Verbrechen. Die KölnSPD verurteilt den mutmaßlich von islamistischen Terroristen verübten Anschlag als Attacke gegen die Meinungsfreiheit in unserer offenen Gesellschaft. Die KölnSPD trauert mit den Angehörigen der Opfer. Unsere Solidarität gilt auch allen Journalisten, Schriftstellern und Künstlern, die sich für das freie Wort einsetzen. Jeder hat das Recht zu kritisieren - auch und gerade mit den Mitteln der Satire. Einschüchterung und Angst lassen wir nicht zu. Wir werden mit aller politischen Kraft und allen Mitteln des Rechtsstaates die Freiheit verteidigen.



Martin Dörmann, MdB: Anschlag auf die Presse- und Meinungsfreiheit

Martin Dörmann, kultur- und medienpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion erklärt:

Der gestrige Anschlag auf die Redaktion des französischen Satiremagazins „Charlie Hebdo“ in Paris ist nicht nur ein fürchterliches Verbrechen, sondern auch ein verheerender Anschlag auf die Presse- und Meinungsfreiheit.

„Wir trauern mit den Angehörigen der Opfer und wir empfinden tiefes Mitgefühl mit unseren französischen Nachbarn. Der Anschlag bewegt außerordentlich.“

Wir verurteilen diesen brutalen Anschlag auf Toleranz und Pressefreiheit zutiefst. Diese gräuliche Tat erneuert die Notwendigkeit, sich weiterhin mit größter Kraft für ein friedliches Zusammenleben und die Freiheit der Presse einzusetzen. Gerade in solch schwierigen Zeiten kommt es darauf an, dass alle demokratischen Kräfte zusammen stehen. Wir dürfen uns nicht einschüchtern lassen und müssen gemeinsam einen Weg gegen den Terrorismus finden, um so unsere europäischen Grundrechte zu schützen und ein friedliches und respektvolles Miteinander zu führen.



Das Attentat auf die Pariser Satirezeitung „Charlie Hebdo“ ist ein Anschlag gegen einen der wichtigsten Grundwerte unserer demokratischen Gesellschaften. Die Meinungs- und Pressefreiheit ist eines ihrer höchsten Güter und war das Ziel der Attentäter. Es gilt nun umso mehr, den Wert und die Bedeutung einer freiheitlichen und gegenüber allen Religionen offenen Gesellschaft hochzuhalten.“

Öffnungszeiten des Ben-Wisch-Hauses 2015

KölnSPD
Ben-Wisch-Haus
Magnusstraße 18 b

Bürgerbüro der Landtagsabgeordneten

Telefon: 0221 – 99 55 99 74
Fax: 0221 – 99 55 99 76
E- mail: koelnerspdmdl@landtag.nrw.de

Bürgerbüro der Bundestagsabgeordneten

Telefon: 0221|16 91 95 77
Telefax: 0221|16 91 95 79
E-Mail: koelner-spd-mdb@netcologne.de

SPD UB KölnSPD

Telefon: 0221 – 925 981 -0
Fax: 0221 – 925 981 – 50
E-Mail: UB.Koeln.NRW@SPD.de

Montag – Donnerstag 9 – 17 Uhr
Freitag 9 – 14 Uhr

Termine

Jochen Ott

Fachgespräch: Zukünftiger Umgang mit der Asche Verstorbener nach einer Feuerbestattung

Montag, 12. Januar 2015

16.00 Uhr

Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal, 50667 Köln

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt und Grün der Stadt Köln, Jochen Ott, lädt Vertreterinnen und Vertreter der Ratsfraktionen, der Verwaltung, der Kirchen, der Seniorenvertretung, des Kölner Rats der Religionen, der Friedhofgewerke und des Palliativ- und Hospiznetzwerks Köln zu einer offenen Diskussion und zur Entwicklung von Handlungsempfehlungen für einen würdevollen Umgang mit der Asche Verstorbener nach der Kremierung in Köln ein.

KölnSPD Sozialforum

Konzept der Bundesregierung zum Abbau der Langzeitarbeitslosigkeit

Montag, 12. Januar 2015

19.00 Uhr

Ben-Wisch-Haus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

mit

Olaf Wagner

Leiter des 'Jobcenter Köln'

Lothar Krause

Vorsitzender der LAG Arbeit NRW

Ulrike Knudsen

Geschäftsführerin der LAG Arbeit NRW

KölnSPD Sozialforum EXTRA

Fortführung des Sozialraumkonzeptes 'Lebenswerte Veedel'

Donnerstag, 15. Januar 2015

18.00 Uhr

Ben-Wisch-Haus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

mit

Dr. Ralf Heinen

Bürgermeister und Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses

Michael Paetzold

Vorsitzender des Ausschusses für Soziales und Senioren

Jochen Ott

Vorsitzender KölnSPD

Jusos Mülheim

Wahl Mitgliederversammlung der Mülheimer Jusos

Donnerstag, 15. Januar 2015

18.30 Uhr

SPD-Büro, Buchheimer Straße 20b, Köln

Um der AG wieder neues Leben einzuhauchen hat Hüseyin Karabacak zur Hauptversammlung eingeladen. Dabei soll neben den Vorstandswahlen vor allem über aktuellen Handlungsbedarf im Stadtteil Köln Mülheim gesprochen werden.

Europaforum

Die EU-Freihandelsabkommen CETA & TTIP

Donnerstag, 20. Januar 2015

19.00 Uhr

Ben-Wisch-Haus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Seit März 2013 verhandelt die EU mit den USA über ein transatlantisches Handels- und Investitionsabkommen (TTIP). Während Befürworter die Chancen für die Wirtschaft verweisen, befürchten Kritiker die Absenkung von Sozial- und Umweltstandards. Schon seit 2009 verhandelt die EU außerdem ein Handelsabkommen mit Kanada (CETA), das ebenso kritisch diskutiert wird. Die getroffene Vereinbarung zu CETA sind seit dem 26. September 2014 auf Englisch verfügbar (http://trade.ec.europa.eu/doclib/docs/2014/september/tradoc_152806.pdf).

Der SPD-Parteikonvent hat zu den TTIP-Verhandlungen am 20. September 2014 einen Beschluss gefasst (www.spd.de/linkableblob/123760/data/20140920_parteikonvent_beschluss_ttip.pdf) und unser Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel hat zusammen mit dem DGB „Anforderungen an TTIP“ verfasst, die u.a. ausschließen, dass Verpflichtungen im Bereich der Daseinsvorsorge eingegangen werden (http://www.spd.de/linkableblob/123688/data/20140919_ttip_anforderungen_bmwi_dgb.pdf).

In Köln werden beide Abkommen kritisch diskutiert. Anfang 2014 gründete sich hierzu ein „NO-TTIP“ Bündnis und im Oktober 2014 ist ein Bürgerantrag an die Stadt Köln gestellt worden, der die Ablehnung von TTIP und CETA fordert. Die Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmer in der KölnSPD hat bereits im Mai 2014 ein breites Diskussionsangebot zu TTIP gemacht und sich positioniert: www.afa-koeln.de/2014/05/arbeitsgemeinschaft-fuer-arbeitnehmerfragen-in-der-koelnspd-fuer-aussetzung-der-verhandlungen-zum-freihandelsabkommen-ttip/.

Vor dem Hintergrund des gestellten Bürgerantrags macht das Europaforum der KölnSPD nun noch ein Diskussionsangebot. Die Diskussion wird geleitet von Tine Hördum, Leiterin des Europaforums, stellv. Parteivorsitzende, Europakandidatin für die SPD 2014

Ziel der Veranstaltung ist es, gemeinsam zu diskutieren, um ein Meinungsbild an den Vorstand und die Fraktion der KölnSPD abzugeben. Die bisher geführten Diskussionen in der KölnSPD werden dabei berücksichtigt.

UM ANMELDUNG WIRD GEBETEN AN: tine.hoerdum@email.de

SB Rodenkirchen, OV Rodenkirchen

Ein Jahr Große Koalition in Berlin

Mittwoch, 21. Januar 2015

19.30 Uhr

AWO Rodenkirchen, Walter Rathenau Str. 9, 50996 Köln

mit

Martin Dörmann, MdB

Nach der Bundestagswahl 2013 hat die SPD mit ihrem Mitgliedervotum neue Maßstäbe in Sachen Basisdemokratie gesetzt und übernahm Verantwortung in der Bundesregierung. Was ist seitdem schon gelungen, was muss noch kommen? Inwieweit ist die sozialdemokratische Handschrift bereits zu erkennen?

AsF

Neujahrsempfang "Unter uns gesagt"

Mittwoch, 21. Januar 2015

19.00 Uhr

Kabarett-Theater Klüngelpütz, Getrudestraße 24, 50667 Köln

Die AsF möchte weiblichen Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern einen kreativen und offenen Austausch in lockerer Atmosphäre bieten - erfolgreiche Frauen wie die Autorinnen Renate Naber und Cornelia Eheses und die Kabarettistin Marina Barth machen vor, wie frau sich engagieren und dabei unterhaltsam und erfolgreich sein kann.

Kosten: 20 Euro (10 Euro ermäßigt) inklusive Sektempfang und Fingerfood

Kartenbestellung: ASF-Köln: mail@fatos-aytulun.de, www.asf-koeln.de

SB Innenstadt

Ein Jahr Große Koalition in Berlin

Donnerstag, 22. Januar 2015

19.00 Uhr

Bürgerzentrum Alte Feuerwache e.V., kleines Forum (Südtrakt), Melchiorstr. 3, 50670 Köln

mit

Martin Dörmann, MdB

Nach der Bundestagswahl 2013 hat die SPD mit ihrem Mitgliedervotum neue Maßstäbe in Sachen Basisdemokratie gesetzt und übernahm Verantwortung in der Bundesregierung. Was ist seitdem schon gelungen, was muss noch kommen? Inwieweit ist die sozialdemokratische Handschrift bereits zu erkennen?

Büze Ehrenfeld

Fatal Banal: Sitzung und mehr, Karneval quer

Freitag, 23. Januar 2015

20.00 Uhr

Eintritt: 29 €

Bitte Reservierungen per E-Mail unter info@bueze.de vorzunehmen. (Wenn die Karten dann da sind, melden wir uns, wann diese abgeholt und bezahlten werden könnten)

Jusos Köln

AbendRot: Gruselführung durch Kölner Altstadt

Samstag, 24. Januar 2015

19.00 Uhr

Treffpunkt wird noch bekanntgegeben.

Wir laden euch ein zur historischen Gruselstadtführung! Mit einem erfahrenen Stadtführer erkunden wir die historische Altstadt, erfahren die ein oder andere gruselige Story und interessante Fakten über unsere Stadt. Der Unkostenbeitrag beträgt 3,00 € pro Person. Im Anschluss wollen wir gemeinsam bei einem Drink das neue Wissen verdauen. Bitte meldet euch unter info@jusos-koeln.de verbindlich für die Veranstaltung an.

EL-DE Haus

Erinnern - eine Brücke in die Zukunft

Dienstag, 27. Januar 2015

17.30 Uhr

AntoniterCityKirche, Schidergasse, Köln

u.a. mit

Elfi Scho-Antwerpes

Bürgermeisterin der Stadt Köln

2015 gedenken wir aller Opfer der NS-Diktatur, indem wir den Blick auf diejenigen Kölnerinnen und Kölner lenken, die als Kulturschaffende in ihrer künstlerischen Produktivität gehindert, ins Exil oder in den Tod getrieben wurden. Wir erinnern damit auch an die Schwierigkeit eines kulturellen Neuanfangs nach dem Nationalsozialismus.

KölnSPD Ratsfraktion

Weiberfastnacht im Rathaus "Kölsch und Ähzezupp"

Donnerstag, 12. Februar 2015

11.30 Uhr

Historisches Rathaus, Weißer Saal/Muschelsaal, Köln

Für die verbindliche Bestellung von Eintrittskarten bis 26.01.2015 bitte eine Email an petra.schroeder@stadt-koeln.de senden. Kartenwünsche werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.

Der Eintrittspreis pro Person beträgt 17,50 € (Getränke inklusive).

OV Südstadt

Dienstagszug in der Südstadt

Dienstag, 17. Februar 2015

12.00 Uhr

Treffpunkt wird noch bekannt gegeben, Köln

„De Ruude Düvel us dr Südstadt“ laden alle kölschen Genossinnen und Genossen ein, am Dienstagszug in der Südstadt teilzunehmen und die ebenfalls teilnehmenden Grünen das Fürchten zu lehren.

Kostenbeitrag: € 35,00. Damit sind alle Kosten für Wurfmaterial (Kamelle, Strüßjer, Schokolädcher usw.) abgedeckt. Das Teufelskostüm muss selbst gestellt werden. Der Zug dauert etwa 1 ½ Stunden, beginnt um 14.00 Uhr voraussichtlich in der Wormser Straße (Aufstellung) und endet traditionell auf dem Platz „An der Eiche“ mit einem kleinen Umtrunk.

Bitte meldet Euch möglichst schnell und bis spätestens 15.01. bei unserem „Zugleiter“ Jürgen Hufen. Er muss wissen, wie viel Wurfmaterial er besorgen muss.

Adresse: Mail: nc-hufenju@netcologne.de, Tel.: (0221) 344392, Handy: 0177 8119647.

Jusos Köln

Unterbezirksdelegiertenkonferenz

Samstag, 28. Februar 2015

11.00 Uhr

Ort wird noch bekanntgegeben

Fraktion vor Ort – Die Kölner Bundestagsabgeordneten laden ein

Sterbehilfe - Eine Frage der Moral?

Montag, 9. März 2015

19.00 Uhr

Ort wird noch bekanntgegeben

Fraktion vor Ort – Die Kölner Bundestagsabgeordneten laden ein

Umwelt, Bauen, Wohnen

Freitag, 12. Juni 2015

Ort und Uhrzeit werden noch bekanntgegeben

mit

Barbara Hendricks, MdB

Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

***V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi;
Bildnachweise: maxbasel, Ralph Sterck, Jochen Saurenbach, privat***